

Blind in Tokio

Es ist nicht immer alles gold das glänzt

Von Conshi

Kapitel 7: Ende und Anfang

An die Leser. Danke für alle lieben Kommis. Ich freu mich echt total. So Leute die Zeit das ich was mit denen habe ist vorbei. Jetzt wirds richtig lustig :)
Viel Spaß beim lesen.

***Ich war total aufgewühlt, mein Herz pochte, ich zitterte und konnte nicht klar denken. Ich wusste ja von Hyde das Megumi total eifersüchtig war und sie jedes Mal Streit wegen solchen Kleinigkeiten bekamen. Und nun war ich der Grund dafür. Ich dachte mir nur das wars. Hyde wird bestimmt total sauer auf mich sein.

Mein Handy war immer noch aus und ich lief gerade nach Hause als ein Auto neben mir hielt. "Steig bitte ein". Ich drehte den Kopf und erkannte Hyde. Mir trieb es schon wieder die Tränen in die Augen und ich lief weiter. "Conshi, steig bitte ein wir müssen reden". "Was willst du reden, du weißt ja was ich gemacht habe und jetzt kannst du mich nicht mehr leiden" gab ich total verheult zurück. Nach kurzem Zögern gab ich jedoch nach und stieg ein. Hyde fuhr und fuhr bis wir uns auf einem kleinen Parkplatz in der Nähe eines Touristen-Aussichtspunktes befanden (diese romantischen Aussichtspunkte wo man über Tokyo schauen kann *grins*).

"Es tut mir leid" flüsterte ich. "Ich wollte das echt nicht. Ich hatte mir nichts dabei gedacht und dann passiert gleich so was. Du bist bestimmt stocksauer." Hyde grinste mich frech an. "Es braucht dir nicht leid zu tun. Ich bin nicht böse auf dich. Ich bin stinksauer auf Megumi. Immer schnüffelt sie in meinem Handy herum. Beim nächsten Mal steck ich ihr das Telefon in den Hals". Hyde war jetzt total sauer (aber zum Glück nicht auf mich). "Sag mal, warum hast du nicht gesagt das du meine Agentin bist" fragte Hyde. Ein dicker fetter Klos bildete sich in meinem Hals. Ich kannte die Antwort, wollte Sie mir aber nicht eingestehen. Hyde saß ruhig neben mir und wartete darauf, dass ich etwas sagen würde. "Ich weiß nicht. Ich war eben total überrascht und hab deswegen so doof reagiert". "Wirklich nur deswegen?" Hyde blickte mich mit seinen großen Augen an. "Nein, das darf nicht sein. Schau mich bitte nicht so an Hyde, sonst vergesse ich mich" warnte mein Inneres.

Sanft strich er mir eine Strähne aus dem Gesicht. Mein ganzer Körper bebte und verlangte nach seinen Berührungen. Ich sehnte mich so nach seiner Nähe das es mich

fast zerriss. "Nein, er ist verheiratet. Das geht nicht! Denk auch an Gackt" versuchte ich mir einzureden. Hyde war so schön, so zart, so unheimlich attraktiv und geil!!! Vorsichtig strich er über meinen Kopf und fuhr mit seinen schlanken Fingern durch meine Haare. Ein kalter Schauer jagte durch meinen Körper, gefolgt von einer Hitze die mich fast brennen ließt. Zärtlich umfasste er mein Kinn und zog es langsam zu sich. "Weißt du eigentlich wie sehr ich dich mag?" hauchte er. Ich wollte antworten doch Hyde wusste dies zu verhindern.

Seine Lippen berühren meine. So unendlich sanft und süß. Die Zeit blieb stehen. Es existierte nur dieser Moment. Ich weiß nicht wie lange wir so verharreten. Mein Herzschlag setzte aus und ich gab mich diesem wundervollen Gefühl hin. "Hyde, nicht. Das können wir nicht tun". Es war mehr ein seufzen als eine Aufforderung. "Soll ich wirklich aufhören?" "Er blickte mich ernst an und küsste mich wieder, diesmal jedoch fordernder. Ich konnte nicht mehr klar denken, mein Atem ging schneller, mein ganzer Körper prickelte und wollte nur eins, HYDE! "Scheiße, hier auf dem Parkplatz kann uns jeder sehen" dachte ich. "Hyde nicht, wenn uns jemand sieht". Diesmal waren meine Worte laut und deutlich. Ich drückte mich an die Wagentür, so dass ich außerhalb der Gefahrenzone war.

War das wirklich geschehen? Total durcheinander versuchte ich mein Haare und Kleider wieder in Ordnung zu bringen. "Tut mir leid. Ich weis auch nicht was mit mir los ist". Hyde schaut mich traurig an. "Sag mal, du bist nicht wirklich glücklich mit Megumi, oder?" Hyde zögerte einen Moment, lehnte den Kopf nach hinten und schloß die Augen. "Nein, ich bin nicht glücklich. Ich dachte ich würde sie lieben, aber das tue ich nicht. Megumi zu heiraten war einer der größten Fehler die ich je begangen habe". Seine Augen, die nun leicht geöffnet waren, glänzen feucht. Schlagartig wurde mir bewusst das er vor fremden Menschen eine Maske trug. Niemand sollte den wirklichen Hyde kennen. Doch an diesem Abend bröckelte die Fassade und ich sah Hydes wahres ich. Ein normaler Mann, unglücklich verheiratet, erfolgreich im Beruf jedoch unzufrieden mit sich selbst. Ich wagte es nicht auszusprechen aber ich ahnte damals schon das Gackt etwas mit seiner Traurigkeit zu tun hatte.

Hyde und ich verloren keine Wort mehr über unseren Kuss. Für mich war es nicht gerade leicht, schließlich hatte ich mich ja in ihn verliebt. Doch damals wurde mir bewusst das er meine Gefühle nie erwidern würde und es für mich besser wäre damit abzuschließen. Ich versuchte ihn als Freund zu sehen, so wie Gackt. Na ja, nicht gerade leicht wenn man ein sexuelles Interesse an jemanden hat.

Mein Geburtstag stand vor der Tür. 24! Schreckliche Zahl. Ich versuchte es vor Gackt und Hyde geheim zu halten, aber jeder von den beiden bekam es raus. So und jetzt? Gackt hatte mich eingeladen und Hyde auch. Mir wurde die Sache so langsam zu doof. Nie konnte ich mit beiden zusammen sein. Entweder war der eine auf einmal krank, der andere musste zum Frisör oder zur Kosmetikerin usw. "Jetzt reicht's" sagte ich mir. "Das kann so nicht weitergehen". Ich sagte beiden für den Abend zu, jedoch nur unter der Voraussetzung das sie mich zu Hause abholen würden, und zwar selbst. Har har, teuflischer Plan.

20.00 Uhr. Es klingelte, das konnte ja nur Hyde sein, Gackt war ja die Unpünktlichkeit

in Person. 20.10 Uhr "Können wir los Conshi? Ich hab eigentlich hunger" maulte Hyde. Ich hatte mich ins Bad verzogen mit der Ausrede das er doch so gut aussah und ich mich lieber noch etwas stylen wollte. 20.30 Uhr. Es poltere an der Tür. Gackt benutze generell nicht die Klingel, er liebte es an Türen zu schlagen. Hyde blickte mich misstrauisch an. "Wer ist das?" zischte er. "Keine Ahnung" sang ich mit Engelsstimme. Oh Hyde ich hab meine Handtasche im Schlafzimmer liegen lassen kannst du die bitte holen?".

20.32 Uhr. Hyde im Schlafzimmer - Gackt im Flur - ich an der Haustür. Ich schloß die Tür ab und schob Gackt in mein Wohnzimmer. Genau in dem Moment kam Hyde schulterzuckend aus dem Schlafzimmer. "Shi-chan wo soll die sein, ich" Mehr konnte er nicht sagen. Die beiden Männer standen sich gegenüber. Ich hielt mich dezent im Hintergrund und beobachtete die Situation. Beide verkrampften sich. Standen da wie Stöcke. 21...22... 23. "Was macht DER hier?!" brüllen beide. "Conshi was soll das? Ich gehe!" schnaubte Hyde. "Nein ich gehe!" blökte Gackt. Beide standen an der Tür und wollten raus. Recht schnell schnallten die Jungs das die Tür verschlossen war. "Sucht ihr den hier? Fragte ich keck und fuchtelte mit dem Schlüssel herum. "Gib her!" kam es wieder von beiden. Schwups! Schon war der Schlüssel wieder verschwunden. Ich steckte ihn provokativ in meinen Ausschnitt. "So, da wird wohl keiner von euch beiden hinfassen. Und jetzt feiern wir meinen Geburtstag, nicht wahr Jungs?"

Beide starrten mich ungläubig an. "Das kannst du nicht machen Conshi. Du kannst mich nicht zwingen mit diesem Zwerg in einem Raum zu bleiben" zickte Gackt. "Aha, ich hab auch keinen Bock in deiner Nähe zu sein. Oh wie ich sehe warst du wohl wieder beim Chirurgen, deine Nase sieht anders aus, oder?" zickte nun auch Hyde. Na prima das konnte ja was werden. Ich werd wohl die einzige sein die heute Spaß hat dachte ich mir. "Mädels nicht vergessen, ich bin die Geburtstagsprinzessin und wir machen was ich will." Dann holte ich jedem ein Bier und die Party begann.

Fortsetzung folgt...